

Biographie

Wenn Hannah Koerner die Welt zeichnen würde, bestände diese Welt aus vielen feinen Pinselstrichen, mit viel Liebe zum Detail und in Pastelltönen. Die kleinen Risse im Papier, in denen die Farbe oftmals zu dunkleren Tönen tendiert, thematisiert sie in ihren Songs. Manchmal mit viel Leichtigkeit, nie ohne Hoffnungsschimmer und vielleicht manchmal mit leichtem Hang zur Dramatik.

Die Musik der Singer Songwriterin Hannah besticht durch ihre Schlichtheit und Aufrichtigkeit mit träumerischen Zeilen wie „Sie dreht ihre Pirouetten - schießt zwei Lichter in die Nacht“ oder „Wenn dein Kopf wahllos Worte wählt“, eingekleidet in Popsongs - eingängig und tiefgründig. Das Arrangement lässt viel Raum für die rauartige und gleichzeitig kraftvolle Stimme, die einen sogleich in den Bann zieht.

Die gebürtige Hamburgerin begann mit 16 Jahren, ihre eigenen Songs zu schreiben. Im Rahmen des Frauenmusikzentrums e.V. trat sie in verschiedenen Zusammenhängen in Hamburg auf, u.a. in der FABRIK, im Knust und beim Hamburger Filmfest im Abaton Kino. Ihre ersten sängerischen Erfahrungen sammelte sie u.a. in verschiedenen Chören, mit denen sie z.B. in der Laeishalle und der Elbphilharmonie in Hamburg auftrat.

2018 geht sie ins Studio und nimmt eine Auswahl ihrer Songs auf bei "Markusplatz Recording" in Altona und hat ab dort mehrere Auftritte in Cafés, Kneipen und Clubs in Hamburg.

2019 folgt dann ein Umzug in eine andere Stadt: Hildesheim. Dort studiert sie „irgendwas mit Kultur und Medien“ und beginnt ihre Songs in ihrem kleinen, selbstgebauten Homestudio aufzunehmen. Außerdem lernt sie den Künstler und Produzenten *Fayzen* kennen und lernt von ihm, wie sie ihre Songs produziert.

In Hildesheim fängt sie an ihre Songs zu produzieren und baut sich eigenständig ihr Soloprojekt mit Hilfe des Netzwerkes *Raketerei* für FLINTA* in der Musikbranche auf. Nachdem sie im Februar und März 2020 noch Song Slams und Open Stages bespielt, bleibt ihr das Live-Spielen, wie vielen, ab März verwehrt. Deswegen organisiert sie mit einer Musikkollegin ein kleines Streamingfestival mit dem Namen „Bock auf Live Abend“. Die Einnahmen werden an *Rockcity Hamburg e.V.* gespendet.

Im Oktober 2020 veröffentlicht sie ihre erste offizielle Single „Leuchtturmmädchen“. Vorher waren bereits einige Songs von ihr auf Youtube und Soundcloud erschienen, jetzt veröffentlicht auf Streamingplattformen wie Spotify und Deezer. Schon einen Monat später bringt sie ihre nächste Single „Papa“, nebst Musikvideo in Eigenregie, raus.

Im Dezember 2020 wird sie Teil des Hildesheimer Projektes „Kunst gegen Krise“ und unterstützt, mit dem Beisteuern einer ihrer Songs zum zugehörigen Soli-Sampler, Hildesheimer Kulturschaffende.

2021 im Juni veröffentlicht sie ihre neuste Single „Scrabble“ und ist damit u.a. im *Radio Tonkuhle* Hildesheim und im Podcast *Sound Underground* zu Gast und gewinnt die *Liedermacher*innen Liga* Nürtingen.

Ab Juli 2021 spielt sie wieder live in erster, kleiner Bandbesetzung, als Duo und Solo Auftritte in Hamburg und Hildesheim. Durch die Coronazeit blieben und bleiben ihr jedoch viele Auftritte verwehrt und damit leider auch bis jetzt die Finanzierung ihres Debüt EP, die fast fertig im Schrank liegt und darauf wartet aufgenommen zu werden.